



Gemeindebrief

April - Juni 2023



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Eingangswort	1-3
Mitteilungen aus dem Pfarramt und der KiVo	4
Unsere 12 Konfirmandinnen und Konfirmanden	5-10
Gottesdienste	12-13
Weitere Veranstaltungen	14-15
Berichte	11, 16-21
Freud & Leid	23
Kontakte	24

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Es sind immer wieder christliche Feste, die unseren Jahren eine feste Struktur geben und uns Möglichkeiten des Ausruhens und der Besinnung schenken. So bspw. Weihnachten oder eben auch das bevorstehende Osterfest mit seinen Feiertagen, die bei vielen von uns die Arbeitswelt durchbrechen und uns Tage der Ruhe, der Freizeit und der Ferien bescheren. Allein durch diese beiden Feste kann uns der christliche Glaube sowohl Freude und Hoffnung schenken, weil an Weihnachten mit der Geburt Jesu Gottes Liebe in unserer Welt sichtbar wurde, als auch Hoffnung, Trost und Dankbarkeit, weil Jesus uns mit Gott an Karfreitag versöhnt, durch seine Auferstehung dem Tod die Macht genommen und uns somit ein Leben nach dem Tod zugesagt hat.



Doch obwohl Gott und daher unser christlicher Glaube unser Leben in diesen Festen sichtbar begleitet und uns somit meiner Meinung nach einen tiefen Sinn in unserem Leben geben kann, so ist das dennoch so eine Sache mit unserem Glauben. Vielen unter uns fällt es schwer, am

Glauben festzuhalten. Die Feste feiern, die Freude mitnehmen, die Erholung dankbar annehmen, das fällt uns sicher allen leicht. Aber Gottes Wirken dahinter zu sehen oder eingestehen, dass der christliche Glaube dahintersteht, fällt schon schwerer. Und die Frage, ob Gott denn in einer Welt, in der Kriege und Leid herrschen, wirklich noch existiert, lässt viele von uns in Zweifel geraten. Und die Hoffnung auf das Versprechen Jesu, dass Gott den heiligen Geist zu uns in unsere Welt gibt, der uns in unserem Leben begleiten soll und was wir ja auch an dem christlichen Fest der Pfingsten nach Ostern feiern, geht immer mehr verloren.

Und in unserer Hoffnung werden wir nicht enttäuscht. Denn Gott hat uns den Heiligen Geist gegeben und hat unser Herz durch ihn mit der Gewissheit erfüllt, dass er uns liebt. (Röm 5,5)

Ich bin davon überzeugt, wir werden tatsächlich in unserer Hoffnung nicht enttäuscht, denn wenn wir genau hinsehen, dann können wir meines Erachtens auch heute noch in unserer Welt das Wirken Gottes durch den Heiligen Geist erkennen und die Liebe spüren, die Gott in Jesus an Weihnachten und Ostern in unsere Welt hineingegeben hat: Wenn zum Beispiel jemand vor einem schwierigen Problem steht und plötzlich, wie durch einen Geistesblitz die Lösung im Kopf hat, oder wenn jemand im Strassenverkehr in einer gefährlichen Situation geistesgegenwärtig das Lenkrad herumreisst und so Schlimmes verhindert, dann wirkt in solchen Situationen für mich Gottes Geist in unserer Welt.



Ein weiteres Beispiel für das Wirken Gottes wurde für mich bei unserem letzten Trostkaffee deutlich. Als wir so beim Trostkaffee zusammensassen, sah ich, wie plötzlich die Eingangstür einen Spalt



aufging und die Sonne einen schönen Lichtstrahl hereinscheinen liess. Als meine Frau die Tür zu machen wollte, sah sie durch das Fenster eine Person auf der Strasse laufen, die auch schon öfters beim Trostkaffee zugegen war. Ich lief zu ihr nach draussen und fragte sie, ob sie nicht noch zu einer Tasse Kaffee

hereinkommen wolle. Die Person, welche sich schon überlegt hatte, einen ganz anderen Weg von der Kirche nach Hause zu nehmen und sich dann doch umentschieden hatte und daher erst von uns gesehen werden konnte, freute sich riesig über die spontane Einladung (da sie

selbst den Termin vergessen hatte) und erlebte so dennoch eine schöne Stunde in geselliger Gemeinschaft. Für mich spiegelt sich in diesen vielen unterschiedlichen Umständen, die zu diesem gemeinsamen Zusammensein führten, das Wirken des Heiligen Geistes wider.

Natürlich können einzelne Umstände, wie das Aufgehen der Tür und der schöne Sonnenstrahl, eine natürliche Ursache haben. Auch könnte man sagen, alles sei eine Aneinanderkettung von Zufällen. Wobei mir noch niemand beweisen konnte, dass es Zufälle wirklich gibt und mir mal jemand gesagt hat, ein Zufall ist nur das, was Gott einem zufallen lässt.



Aber wie dem auch sei, ich denke, wenn wir genau hinsehen, dann können wir in den kleinen Begegnungen durchaus das Wirken des Heiligen Geistes, der durch das Pfingstwunder tatsächlich in unsere Welt kam, erkennen. Und eben dieser Geist Gottes führt uns nicht nur durch unser Leben, sondern lässt uns auch die Liebe Gottes in unseren Herzen erkennen, die mit Weihnachten und Ostern durch Jesus sichtbar geworden ist.

Und in unserer Hoffnung werden wir nicht enttäuscht. Denn Gott hat uns den Heiligen Geist gegeben und hat unser Herz durch ihn mit der Gewissheit erfüllt, dass er uns liebt. Und ich bin auch davon überzeugt, wenn jeder Mensch, bis in die Spitzen der grossen Politik mehr auf sein Herz hören würde und etwas mehr auf Gottes Liebe achten würde, dann gäbe es sicher weniger Kriege und weniger Leid in unserer Welt. Denn unsere christlichen Feiertage sind eben auch dazu da, über den Willen Gottes zum Wohle aller Menschen nachzudenken und nicht nur seinen eigenen persönlichen Vorteil und das eigene Machtstreben auszuleben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine besinnliche Karwoche, ein hoffnungsvolles Osterfest und ein fröhliches, mit dem Geist Gottes erfülltes Pfingsten.

*Seien Sie herzlich gegrüsst und b'hüet Sie Gott
Ihr Pfarrer Rolf Roeder*



Mitteilungen aus dem Pfarramt und der KiVo



Kleidersammlung

Die **Sammlung** findet vormittags am **Mittwoch, 12.04. und Freitag, 14.04.** statt. Dank Ihrer Hilfe kann **Licht im Osten** helfen! Damit sich die weite Reise der Hilfsgüter lohnt und am Zoll keine Schwierigkeiten entstehen, bitten wir Sie folgende Richtlinien einzuhalten:

KLEIDUNG, SCHUHE, BETTWÄSCHE: Kleidung, Bettwäsche, Duvets und Kissen gewaschen und gefaltet. Schuhe intakt, Paare zusammengebunden

KINDERARTIKEL: Plüschtiere gewaschen bis ca. 30 cm

Bitte verpacken Sie die Hilfsgüter in 35l oder 60l Kehrachtsäcke, in Bananenschachteln oder Umzugskartons. Kleider, Schuhe und Bettwäsche bitte getrennt verpacken und beschriften. Alles soll staubdicht und transportfähig verpackt sein. lio.ch



Neue Homepage

Haben Sie schon unsere neu erstellte Homepage gesehen!? Unser Präsident und IT-Fachmann, Stefan Benz, hat sich viel Zeit genommen und sie neugestaltet. Nun sieht man auf den ersten Blick alle unsere kommenden Anlässe und Veranstaltungen.



Unter *Meilensteine* können Sie z.B. lesen, was die Kasualien *Taufe, Hochzeit, Konfirmation und Bestattung* bedeuten. Oder im Register *Über uns* (Pfeil) können Sie über die Geschichte der drei Kirchen und ihre wichtigsten Gestaltungselemente lesen.



Die Seite ist allerdings noch in Bearbeitung. Trotzdem; schauen Sie doch einfach gleich mal vorbei 😊.
www.evang-baschlawi.ch

Unsere 12 KonfirmandInnen



Mein Name ist **Samuel Aeberhardt** und ich bin 14 Jahre alt. Mit meinen Eltern und meinen vier Geschwistern wohne ich auf einem Bauernhof in Schlattingen.

Zurzeit besuche ich die 3. Sek. an der Sportschule in Winterthur. Im Sommer 2023 werde ich die Lehre als Polymechniker beginnen.

In meiner Freizeit spiele ich Unihockey beim HC Rychenberg Winterthur.



Ich freue mich sehr auf meine Konfirmation.

Ich bin **Sanja Angst**, 14 Jahre alt und wohne auf einem Bauernhof in Basadingen. Ich habe zwei Brüder und gehe in die zweite Sek. in Diessenhofen.

Mein Hobby ist der Turnverein Basadingen.



Mein Wunsch ist es, in einer Bank die KV-Lehre zu machen.





Mein Name ist **Nils Bachmann**. Ich bin 13 Jahre alt und wohne in Willisdorf. Meine Familie besteht aus meinen Eltern und drei Geschwistern.

Meine Hobbys sind



Karate und Jugi.

Ich bin **Leandro Balsiger**, bin 13 Jahre alt und gehe in die zweite Sek. in Diessenhofen. Mit meiner Mutter und meinen zwei Katzen wohne ich in Basadingen.

Momentan weiss ich noch nicht, was ich von Beruf werden will.

In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit meinen Freunden und fahre ab und zu auch gerne Fahrrad.



Mein Grund für die Konfirmation ist, dass ich an Gott glaube und ich mich ihm ein wenig nähern will.





Ich heiße **Eleanora Burkhart**, bin 14 Jahre alt und wohne mit meinen Eltern und meiner Zwillingsschwester in Basadingen.

Meine Hobbys sind Tanzen bei der Rocket Girls Dance Formation und ich bin auch im Reitverein Stammheimertal. Wir haben einen Hund und ein Pferd. Mein Berufswunsch geht in Richtung Polygrafin oder Grafikerin.



Ich gehe in die zweite Oberstufe in Diessenhofen.

Ich heiße **Larissa Burkhart**, bin 14 Jahre alt und wohne mit meinen Eltern und meiner Zwillingsschwester in Basadingen. Ich gehe in die zweite Oberstufe in Diessenhofen.

Mein Hobby ist Tanzen bei der Rocket Girls Dance Formation und ich gehe auch gerne mit meinem Vater an US-Car Treffen.

Wir haben einen Hund und ein Pferd.

Mein Traumberuf ist Automechanikerin.





Ich heiße **Melanie Huber** und bin 15 Jahre alt. Mit vier Brüdern bin ich das einzige Mädchen bei uns. Mein kleiner Bruder, der zwei Jahre alt ist, ist der einzige Bruder, der noch bei uns zuhause wohnt.

Ich bin in der dritten Sek. und ich will eine Lehre als Kinderbetreuung.

Am liebsten spiele ich Badminton in meiner Freizeit.



Ich bin **Thomas Leu** und bin 15 Jahre alt. Ich habe zwei kleine Geschwister und als Haustiere zwei Katzen.

Ich weiss nicht, was ich werden möchte, darum gehe ich noch viel schnuppern.

Mein Lieblingsschulfach ist Sport.



Was ich am liebsten mache, ist Gamen und an meinem Mofa zu basteln.

Grund für meine Konfirmation ist, dass es meine Eltern wollen und ich möchte an Gott glauben.





Ich heisse **Mattia Meier** und werde 14 Jahre alt. Ich habe einen Bruder, eine Mutter und einen Vater und wohne in Basadingen.

Ich fahre gerne mit meinem Fahrrad im Dorf herum.



Ich möchte konfirmiert werden, weil ich dem Glauben zustimmen will.

Mein Name ist **Matteo Santos**. Ich bin 15 Jahre alt und wohne mit meinen Eltern und meiner grossen Schwester in Schlattingen. Wir haben Hühner und meine Mutter ist Imkerin.



In meiner Freizeit spiele ich Fussball und Unihockey.

Zudem bin ich in zwei Musikvereinen und in der Pfadi.

Ich möchte gerne Sportlehrer werden, da ich mein Hobby dann als Beruf ausüben kann.

Konfirmieren lassen möchte ich mich, weil Jesus und die Kirche eine immer grössere Rolle im Sport und im familiären Umfeld einnehmen.





Ich heisse **Jan Studer**, bin 15 Jahre alt und gehe in die Sekundarschule in Diessenhofen. Ich wohne in Basadingen mit meiner Mutter und habe zwei Halbschwestern, die in Eschenz wohnen.

Als Hobby fahre ich gerne Fahrrad und helfe bei meinem Onkel auf seinem Bauernhof.



Als Beruf könnte ich mir etwas Mechanisches vorstellen.

Ich bin **Sascha Widtmann**, 14 Jahre alt und besuche die zweite Sek. Ich komme aus Basadingen.

In meiner Freizeit spiele ich gerne Badminton und treffe mich mit Freunden.



Das **Konfirmandenlager** findet vom **Montag, 27. bis Freitag, 31. März in Stabio TI** statt. Während dieser Zeit werden laufend die Tagesberichte aus dem Lager auf unserer Homepage zu lesen sein.



«Winterkirche» - Auch mal eine Möglichkeit

Nachdem der Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde beschlossen hatte, auch einen Beitrag in der gegenwärtigen Energiekrise zu leisten und ein verantwortungsbewusstes Heizen der kirchlichen Gebäude umzusetzen (Siehe Bericht 2022), fanden einige Gottesdienste im Winter 2022/2023 im Pfarrhaus in Basadingen statt.

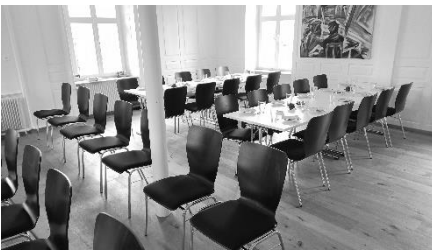


So wurde der Gesellschaftsraum im Erdgeschoss kurzerhand zu einem Gottesdienstraum mit Altar-Tisch und Bestuhlung für die Gottesdienstbesucher umgestaltet. Auch ein elektronisches Klavier unseres Kirchenpräsidenten Stefan Benz zierte den Raum und untermalte die Gemeindegesänge. So haben nicht nur wir diesen Raum genutzt, auch die katholische Kirche verlegte einige Gottesdienste in das Pfarrhaus.

So wurde der Gesellschaftsraum im Erdgeschoss kurzerhand zu einem Gottesdienstraum mit Altar-Tisch und Bestuhlung für die Gottesdienstbesucher umgestaltet. Auch ein elektronisches



Eine Besonderheit fand am 5. Februar statt. An diesem Sonntag war nicht nur ein Gottesdienst im Pfarrhaus geplant, nein auch ein Kirchenkaffee für die Gottesdienstbesucher sollte im Anschluss stattfinden.



Aber das war auch kein Problem. Kurzerhand wurde ein Teil des Raumes als Gottesdienstraum umgestellt. Der zweite Teil wurde dann mit Tischen ausgestattet, die schon im Vorfeld eingedeckt wurden. Selbst der



Kuchen von Frau Andrea Roeder war parat.

Dadurch konnte ein reibungsloser Übergang vom Gottesdienst zum Kirchenkaffee gewährleistet werden. Nur die Kaffeemaschinen mussten noch nach dem Gottesdienst eingeschaltet und das Teewasser aufgeköcht werden. Und schon konnte der Kirchenkaffee beginnen.

Fortsetzung auf Seite 16 ...

Gottesdienste

Palmsonntag, 2. April Pfr. Rolf Roeder
10.00 Gottesdienst in Schlattingen

Gründonnerstag, 6. April Pfr. Gottfried Spieth
19.00 Gottesdienst für die Region Diessenhofen mit **Abendmahl** in der Stadtkirche D'hofen

Karfreitag, 7. April Pfr. Rolf Roeder
10.10 Gottesdienst mit **Abendmahl** in Willisdorf

Ostersonntag, 9. April Pfr. Rolf Roeder
07.00 Gottesdienst mit **Abendmahl** in Basadingen
Mit BaSchlaWi-Band
Anschliessend sind Sie zum Osterfrühstück im Pfarrhaus eingeladen.



Sonntag, 16. April Pfr. Rolf Roeder
10.00 Gottesdienst in Schlattingen

Sonntag, 23. April Präd. Sieglinde Ringling
10.10 Gottesdienst in Willisdorf

Sonntag, 30. April Pfr. Rolf Roeder
10.00 Gottesdienst in Schlattingen



Sonntag, 7. Mai Pfr. Rolf Roeder
10.10 Gottesdienst in Willisdorf

Sonntag, 14. Mai Pfr. Rolf Roeder
10.00 Gottesdienst in Schlattingen
Mit BaSchlaWi-Band

Donnerstag, 18. Mai Pfr. Rolf Roeder
Konfirmation/Auffahrt
10.00 Gottesdienst in Basadingen
Mit Apéro



Sonntag, 21. Mai Pred. Werner Baumgartner
10.10 Gottesdienst in Willisdorf

Weitere Veranstaltungen 2023

Kirchgemeindeversammlung

MI 19.04.2023, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Basadingen

Youth Church – regionaler Jugendgottesdienst

Jeweils *dienstags* von **19.00 – 20.00** Uhr in der Stadtkirche D'hofen
09.05. / 27.06.

Generationen-Spielnachmittag für Gross und Klein, Alt und Jung

Jeweils *mittwochs* von **14.00 – 16.00** Uhr im Pfarrhaus:
03.05. / 31.05. / 05.07. / 09.08. / 06.09. / 04.10 / 08.11. / 29.11.



Trost-Kaffee

Jeweils *sonntags* von **14.00 – 16.00** Uhr im Pfarrhaus:
04.06. / 24.09. / 10.12.



Lismikafi

Jeweils *donnerstags* von **14.00 – 16.30** Uhr im KGH Schlattingen:
27.04. / 01.06.



Stubete (Kafi-Stube)

Jeweils am **1. Dienstag im Monat** um **14.00** im Pfarrhaus:
04.04. / 02.05. / 06.06 / 08.08 / 05.09. / 03.10. / 07.11. / 05.12.



Ökumenischer Seniorenmittagstisch

Jeweils *mittwochs* um **12.00** Uhr:

19.04. im BEDAKAFI (Anmelden bis 17.04.)

17.05. im Ban Thai (Anmelden bis 15.05.)

21.06. im Bienengarten (Anmelden bis 19.06.)

☎ Vreni Köhli: 052 657 37 38 / 079 624 48 72 oder evang. Sekretariat 052 657 21 34



Ökumenischer Seniorennachmittag

Jeweils *dienstags* um **14.00** Uhr:

31.10. im Pfarrhaus – *Bayrischer Nachmittag* mit Robert Weinbuch

12.12. im Pfarrhaus – *im Advent*

Denk...mal – ein Pfarrhausplausch

DO 06.07. 19.00 Uhr im Pfarrhaus Basadingen



Seniorenferienwoche mit der Kirchgemeinde Schlatt TG

MO 12. – SA 17.06.2023 in Schruns im Montafon (AT)

Seniorenausflug

MI 30.08. Schwarzwald, Tannenmühle – Schluchsee - Smilestones

Geschichte-Zmittag

Für Kinder der **Sonntagschuel**
vom **2. Kindergarten** bis zur **3. Klasse**.

mir gönd i d' ...

Sonntagschuel
Basadingen Schlattlingen Willisdorf



Am **Mittwoch** von **12.00 bis ca. 13.30 Uhr**

Datum	Ort	Besonderes
26.04.	KGH Schlattlingen	
10.05.	Pfarrhaus Basadingen	
07.06.	KGH Schlattlingen	
28.06.	Pfarrhaus Basadingen	Abschluss vor den Sommerferien

Pfr. Rolf Roeder freut sich auf viele Anmeldungen:

 052 657 21 34 / E-Mail: rolf.roeder@evang-baschlawi.ch

Feire mit de Chline

Für Kinder von **3 - 5 Jahren**

mit ihren Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis ...



Positive Kirchnerlebnisse für Kleinkinder und ihre Bezugspersonen.

Mit kleinen Kindern und ihren Angehörigen einen auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Gottesdienst feiern. Rund um eine biblische Geschichte oder eine WERTvolle Profangschichte wird die Feier gestaltet, in der die Vorschulkinder singen, staunen, danken, beten, fragen und zupacken können. Dabei entdecken die Kleinen die Kirche und deren Inhalte auf spielerische Weise.

Am **Samstag** von **10.30 – 11.00 Uhr**

Datum	Kirche	Besonderes
29.04.	Basadingen	
24.06.	Schlattlingen	
26.08.	Basadingen	
04.11.	Schlattlingen	

Das Team: Désirée Eicher, Riwana Weber und Pfr. Rolf Roeder

Konfirmandenunterricht von **Mitte November bis Auffahrt** (Mai)
jeweils **mittwochs** von 18.00 – 19.30 im Pfarrhaus Basadingen

Religionsunterricht 3. – 6. Klasse im Schulhaus Basadingen

3. Klasse: DO 07.30 Uhr / 4. Klasse: DI 07.30 Uhr

5. Klasse: MO 07.30 Uhr / 6. Klasse: DI 15.10 Uhr

... Fortsetzung von Seite 11

So erlebten die Gottesdienstbesucher einen superschönen, gemeinschaftlichen und stimmungsvollen Sonntagmorgen. Auch wenn dieser Gottesdienstraum im Pfarrhaus mal etwas Besonderes ist und eine heimelige Stimmung aufkommen lässt, so mag das für den Augenblick seine Legitimation haben. Doch die Kirche an sich mit ihrer Verbundenheit der Menschen in den letzten Jahrhunderten, die ebenfalls den Kirchenraum besuchten, und der spezielle Charakter eines Kirchenraumes haben eben auch ihre eigentümliche Atmosphäre und ebenfalls weiterhin ihre Legitimation, benutzt zu werden. Freuen wir uns also wieder auf die wärmere Jahreszeit.

Text und Bilder: Rolf Roeder



Gottesdienst zum Valentinstag

Am Dienstagabend, 14. Februar 2023, trafen sich um 19:00 Uhr 45 Personen in der Kirche Schlattingen, um gemeinsam einen Gottesdienst zu feiern.

Warum gerade an diesem Tag ein Gottesdienst gefeiert wird und was es denn mit der sonderbar geschmückten Kirche auf sich hatte, dies erfuhren die Gottesdienstbesucher gleich zu Beginn, als Pfarrer Roeder vom Priester Valentin aus dem 3. Jh. n. Chr. erzählte, welcher sich seinen christlichen Glauben nicht verbieten lassen wollte und weiterhin, unter anderem, Blumen an Brautpaare verschenkte.



Somit war auch das Thema *Liebe* für diesen Gottesdienst im Vordergrund, welches von Samantha Roeder mit vielen biblischen Zitaten dargelegt wurde.

Dass dieser Gottesdienst sehr kurzweilig erschien, dafür sorgte der grosse Anteil an Musik. So begleitete nicht nur Margrit Schwarz den Gemeindegesang auf der Orgel, auch die *River Voices* bereicherten den Gottesdienst musikalisch mit vielen



Liedern, die

zum Thema wunderbar passten. Zum Schluss erhielt jeder Gottesdienstbesucher, nicht wie bei Valentin eine Blume, sondern von Samantha und Rolf Roeder ein Schokoladenherz, als Erinnerung an diesen besonderen Anlass.



Text: Rolf Roeder

Bilder: Andrea und Rolf Roeder



Volles Haus im Kirchengemeindehaus

Auch das *Fiire mit de Chliine* wurde, wie manch sonntäglicher Gottesdienst in diesem Winter, aus Energiespargründen von der Kirche in andere Gemeinderäumlichkeiten verlegt.



So fanden am 18. Februar 2023 schon die Vorbereitungen dazu im Kirchengemeindehaus in Schlattingen statt.

Während die Glocken um 10:25 Uhr zum Gottesdienst einluden, füllte sich der Raum im Kirchengemeindehaus zusehends. Um 10:30 Uhr war auch der letzte bereitgestellte Stuhl besetzt und wir konnten mit 23 Personen das *Fiire mit de Chliine* gemeinsam beginnen.



Nicht nur beim Singen und Beten machten die Kinder die Bewegungen mit, sie hörten auch konzentriert und aufmerksam der Geschichte zu. So konnten sie immer wieder die richtigen Tiere herausfinden, nach denen in der Geschichte gefragt wurde.

Freude war in den Gesichtern der Kinder zu sehen, als sie sich eine kleine «Sternschnuppe» als Erinnerung aussuchen durften. Diesen Handschmeichler durften sie dann stolz mit nach Hause nehmen.

So ging wieder ein besonderes *Fiire mit de Chliine* - ausnahmsweise im Kirchengemeindehaus - zu Ende.

Text und Bilder: Rolf Roeder



Denk...mal – ein Pfarrhausplausch

Am 23. Februar 2023 fand in der Zeit zwischen 19:00 und 21:00 Uhr bereits unser 2. Pfarrhausplausch unter dem Namen "Denk...mal" im Pfarrhaus in Basadingen statt.

Zwar war auch dieses "Denk...mal" nicht gerade von Teilnehmern überlaufen, aber unser «nachdenkender Freund» in der Skulptur war nicht der Einzige, der seinen Gedanken an diesem Abend freien Lauf liess.

Bei einem Getränkeangebot von Wein und Bier bis hin zu Apfelschorle und kleinen Knabbereien gab es auch einen regen Gedankenaustausch unter den Anwesenden.

Das Plaudern über das Erlebte des Tages, der Austausch von Erinnerungen aus vergangenen Zeiten, Erzählungen von ausstehenden und zukünftigen Familienfesten sowie die Erkenntnis, dass man die gleichen fehlgeschlagenen Kocherlebnisse wie der Pfarrer hatte, führten dazu, dass es ein ungezwungener, fröhlicher und geselliger Anlass wurde, was unter anderem auch dazu führte, dass man Kirche und unseren Pfarrer mal von einer ganz anderen Seite kennenlernen konnte.



Text und Bilder: Rolf Roeder



Das nächste Denk...mal findet am 6. Juli 2023 statt.

Überraschungs-Kirche

Am 26. Februar gegen 9:00 Uhr traf sich die Planungsgruppe, um letzte Vorbereitungen zu treffen.



Pünktlich um 10:00 Uhr startete dann dieser besondere Überraschungs-Gottesdienst im Pfarrhaus, zu dem sich an die 40 Gemeindeglieder eingefunden hatten. Nach einleitenden Worten von Pfarrer Roeder und «im Namen Gottes» wurde dann

mit einem von Florian Aeberhardt angestimmten, gemeinsamen Lied das Frühstücksbuffet eröffnet. Die unterschiedlichen Tierfiguren deuteten hierbei schon auf das Thema dieses gemeinschaftlichen Gottesdienstes hin.

Nach dem Frühstück wechselte man dann zum zweiten Teil des Gottesdienstes vom Pfarrhaus in die Kirche. Hier wurde zusammen gesungen und Abendmahl miteinander gefeiert.



Zusätzlich konnte man sich an vier unterschiedlichen Stationen mit dem Thema «Tiere in der Bibel» auseinandersetzen, welche von Rahel Schönberger, Désirée Eicher, Florian Aeberhardt und Rolf Roeder vorbereitet wurden.

Hierbei wurden nicht nur interessante Informationen vermittelt von Tiernamen, welche als Personennamen Verwendung fanden, von Tiersymbolen der Evangelisten und dem Symbol Christus als Opferlamm, sondern es gab unter anderem auch Rätsel, Tierstempel und ein Angelspiel, um das Thema zu vertiefen, was den Kindern besondere Freude bereitet hat.

Mein Dank gilt allen Mitwirkenden, die diesen besonderen Gottesdienst durch ihr Engagement wieder zu einem fröhlichen und geselligen Anlass unserer Überraschungskirche werden liessen.

Text: Rolf Roeder

Bilder: Rolf Roeder / Stefan Benz





Danke für die eingegangenen Kollekten

Dezember 1152.50 Franken
HEKS Adventskollekte
HEKS Weihnatskollekte

Januar 453.60 Franken
Stiftung Hofacker
Stiftung Andante

Februar 574.45 Franken
Christliche Ostmission



Evang. Kirchgemeinde BasSchlWi



Gemeindebrief

Redaktionsschluss für Ihre Beiträge

2. Juni 3. Quartal
2. September 4. Quartal

Ihre Beiträge senden Sie bitte an:

sekretariat@evang-baschlawi.ch Kirchgasse 8, 8254 Basadingen



Alle Berichte und mehr finden Sie auf unserer
Homepage www.evangel-baschlawi.ch



Kirchenvorsteherschaft / Ressort / Pfarramt

Präsidium Stefan Benz	stefan.benz@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 44 11
Finanzen (Pfleger) Florian Aeberhardt	florian.aeberhardt@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 45 50
Kirche, Kind & Jugend, Vizepräsi. Daniel Möckli	daniel.moeckli@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 12 76
Liegenschaften & Wald Patrick Schmid	patrick.schmid@evang-baschlawi.ch ☎ 079 405 12 45
Aktuariat, Seniorenarbeit Claudia Vigni	claudia.vigni@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 21 34
Soziales/Diakonie Rahel Schönberger	rahel.schoenberger@evang-baschlawi.ch ☎ 052 654 14 23
Pfarramt Pfarrer Rolf Roeder	Kirchgasse 8, 8254 Basadingen pfarramt@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 21 34

Sekretariat / Organistin / Katechetin

Sekretariat - Pfarrbüro MO, MI & FR 08.00 – 12.00 Uhr Claudia Vigni	Kirchgasse 8, 8254 Basadingen TG sekretariat@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 21 34
Organistin Margrit Schwarz	margrit.schwarz@gmx.ch ☎ 052 336 11 25
Katechetin/Religionslehrerin Sandra Brunner	sandra.brunner@evang-baschlawi.ch ☎ 052 740 20 90 / 079 385 86 86

Mesmerinnen

Basadingen & Schlattigen Regula Bernhard	regula.bernhard@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 52 51
Willisdorf Ursula Möckli	ursi.moeckli@shinternet.ch ☎ 052 657 10 96

Bestattungsamt - Friedhofsvorsteher

Gemeindekanzlei, Rychgass 2, 8254 Basadingen	☎ 058 346 01 60
Friedhofsvorsteher Basadingen: Hugo Breitler	☎ 058 346 01 54
Friedhofsvorsteher Schlattigen: Thomas Schmid	☎ 058 346 01 55

Impressum

Herausgeber & Inhalt	Kirchenvorsteherschaft & Pfr. Rolf Roeder Kirchgasse 8, 8254 Basadingen, ☎ 052 657 21 34 www.evang-baschlawi.ch
Gestaltung	Claudia Vigni, Sekretariat
Druck	Druckwerk SH AG, 8207 Schaffhausen